

Anzeige. Dienstag, den 12. Februar, Abendunterhaltung der 16. Compagnie im Saale des Hotel de Prusse. Gastbillerd sind beim Zugführer Rothe und Rottmeister Buschbeck zu erhalten.

Anzeige. Einem geehrten Publicum zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich wieder eine neue Sendung von dem beliebten Dresdener Lagerbier, von vorzüglicher Güte, erhalten habe und schenke dasselbe vom Fasse den großen Krug für 2 Gr. 6 Pf., den Seidel für 1 Gr. 3 Pf., bemerke aber zugleich, daß bei dem kleinen Gewinn, welcher mir bleibt, nur durch einen schnellen Umsatz es mir möglich sein wird, den obigen Preis zu halten.
J. G. Kizing.

Anzeige. Heute 19 Uhr ist warmer Speckkuchen zu haben bei
J. M. Lorenz, Bäckermeister im Brühl.

Petersschießgraben. Heute Concert und Tanzmusik.

Montags, Mittwochs u. Freitags Pfannkuchen.
Schulze in Stötteritz.

Einladung. Morgen früh 19 Uhr ladet zu Wellfleisch und Abends zu frischer Wurst erg denst ein
E. Spargen im Preußergäßchen.

Einladung. Heute früh 19 Uhr zu Speckkuchen, Abends zu Karpfen mit polnischer Sauce ladet seine Freunde und Gönner ergebenst ein
Butter, neuer Neumarkt.

Verloren wurde auf dem letzten Tunnelball ein Taschentuch von franz. Batist, mit 3 gothischen Buchstaben weiß gestickt; wer es an sich genommen, wird ersucht, solches an den Hausmann in Nr. 1246 Quergasse abzugeben.

Gefunden wurden 3 Schlüßelchen an einem Ringe, und sind gegen die Inseptionsgebühren abzuholen Nr. 350 parterre.

Therese, der Mai des Lebens
Möge Dir blühen fort,
Und laß den Baum des Lebens
Als Gärtner mich pflanzen dort,
So wird derselbe gedeihen
Und Du Dich der Früchte erfreuen.

P. B. HR. & A—Z.

Dank. Dem Herrn D. Großmann fühle ich mich verpflichtet, hierdurch öffentlich meinen herzlichsten Dank zu sagen für die unermüdeten Bemühungen, wodurch er mich von einer todesgefährlichen Krankheit so schnell und glücklich wieder hergestellt hat.
A. Grünert.

Quittung und Dank.

Für die durch einige Freunde zur Unterstützung in meiner schweren Krankheit gütigst gesammelten 9 Thlr. 8 Gr. sage ich den wohlthätigen Gebern den wärmsten Dank, wünschend, daß Gott sie reichlich wieder dafür segnen möge.

Der Markthelfer J. G. Sünther.

Als Neuvermählte empfehlen sich

Leipzig, den 10. Februar 1839.

Carl Forbrich,

Constanze Forbrich, geb. Arnold.

Am 6. Februar Abends halb 11 Uhr starb mein einziger Sohn, Carl Georg Eduard, am Stich- und Schlagflusse im 11. Jahre seines Alters. Nur der Gedanke, ihn jenseits wieder zu finden, kann mich beruhigen! Diesen schmerzlichen Verlust zeige ich allen meinen Freunden und Bekannten hiermit an und verbitte alle Beileidsbezeugungen.

Carl Gotthelf Leopold, als Vater.

Thorzettel vom 10. Februar.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Halle'sches Thor.

Dr. Gutsbes. v. Schröder, v. Bieberstein, im gold. Adler.
Die Braunschweiger ord. Post, 12 Uhr:
Auf der Hamburger Giltpost, 15 Uhr: Dr. Schiffherr Häring, von Schandau, passirt durch.
Eine Kaffette von Schaub's.

Ranstädter Thor.

Dr. Kf. Hellemann u. Schwarzkopf, v. Suhl u. Brotteroda, passiren durch, Dr. Graf v. der Rosenau, v. Gotha, passirt durch.

Peterssthor.

Dr. Fact. Bachmann, von Plauen, bei Neubauer. Dr. Kf. Bensch, Bld u. Knoll, von Nürnberg, pass. durch. Dr. Kfm. Adrecht, von Fürth, v. durch. Dr. Kfm. Kräger, v. Bannshausen, in St. Berlin.

Hospitalthor.

Dr. Kfm. Ueberfeld, v. Grimmitzschau, im Hotel de Pologne.
Dr. Kf. Körner u. Schmidt, v. Altenburg, passiren durch.
Auf der Chemnitzer Journaliere, um 6 Uhr: Dr. Kfm. Thüringer, v. hier, v. Chemnitz zurück.

Dr. Rittergutsbes. Reichardt, v. Sablenz, im deutschen Hause.
Auf der Dresdener Giltpost, 19 Uhr: Dr. Kf. Richter und Gebrüder Reichold, v. Palmichen passiren durch.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Nacht-Giltpost: Dr. D. v. Zahn, v. h., v. Dresden zur. Die Breslauer Fahr. Post.

Auf der Eilenburger Dilligence: Dem. Heinrich, v. hier, v. Torgau zur.

Halle'sches Thor.

Dr. Kfm. Regel, v. hier, v. Eisleben zurück.

Ranstädter Thor.

Auf der Merseburger Post, 110 Uhr: Dr. Secret. Müller nebst Gattin, v. Merseburg, unbestimmt.

Peterssthor.

Dr. Pblsm. Schlessinger, v. Dessau, in Nr. 468.

Hospitalthor.

Auf der Nürnberger Giltpost, 110 Uhr: Dles Werkel und Rothe, von Altenburg, bei Rothe u. Sachsenröder, Dr. Kfm. Zimmermann, von Nürnberg, passirt durch, und Dr. Kfm. Burgert, von Chemnitz, im Posthause.

Auf der Grimma'schen Journaliere, um 10 Uhr: Dr. Conrect. Moritz, v. Grimma, bei Einwardt.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Die Frankfurter Giltpost.

Halle'sches Thor.

Die Köthener Post, 11 Uhr.

Auf der Berliner Giltpost, um 1 Uhr: Dr. Kfm. Leonhardt von hier, v. Berlin zur. Dr. Kfm. Goldschmidt, v. Prag, unbestimmt.

Dr. Pblsm. Dreschel, v. Grätz, in Nr. 492.

Peterssthor.

Dr. Volkhdtr. Schlenzig u. Espenhavn, v. Wintersdorf, bei Haugk.

Hospitalthor.

Die Freiburger Post um 11 Uhr.

Dr. Amtshptm. v. Doppel, v. Borna, im deutschen Hause.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Dr. Kfm. Eichtenberger, v. Speier, im Hotel de Baviere.

Halle'sches Thor.

Fr. Hofrätthin Müller nebst Tochter, v. Dessau, bei D. Carus.

Ranstädter Thor.

Auf der Casseler Post, um 4 Uhr: Dr. Kaufm. Ulrich, von hier, von Merseburg zurück, und Dr. Banquier Plant, von Nordhausen, in St. Hamburg.

Hospitalthor.

Dr. Kfm. Böbler, v. Plauen, pass. durch.

Bahnhof.

Mad. Krepshmar u. Dr. Geschäftsm. Heymann, v. hier, v. Würzen zur. Dr. Pblsm. Löwenthal, v. Dessau, pass. durch. Dr. Destillat. Continus u. Dr. Gutsbes. Hepler, v. Würzen und Rischwitz, unbest.

Druck und Verlag von E. Polz.